



Kommt die Party mal nicht so richtig in Schwung, greifen erfahrene DJ immer auf die Musik einer der größten Disco und Pop Bands aller Zeiten zurück: EARTH, WIND & FIRE. Hits wie „Boogie Wonderland“, „Fantasy“ oder „Let’s Groove“, locken die Menschen rund um den Erdball auf die Tanzflächen und bringen Bewegung in jede Art von Veranstaltung. Das liegt nicht nur am eingängigen Groove sondern vor allem auch am einmaligen Sound dieser Band. Von Musikerhand gemacht, ohne Sequenzer und Programmierung dafür mit echtem Schweiß, groovt es wie beim Original.

Genau diesen Sound bringen die **Boogie Wonder Stars** live auf die Bühne

BOOGIE WONDER STARS



Celebrating the music of Earth, Wind and Fire

Stimmen für die Stimmung

The Voice of Disco

Eine Stimme die bewegt und gleichzeitig Party Performance auf der Bühne - das darf das Publikum von professionellen Sängern oder Sängerinnen erwarten. Unsere Frontleute sind ausgebildet in Gesang und Tanz und überzeugen so nicht nur durch Ihre äußere Erscheinung. Ob Privat- oder Firmenfeier, Stadtfest oder Businesssevent, jedes Mal gelang es unseren Sängern das Publikum zu begeistern und mitzureißen. Spätestens wenn die ersten Töne von "September" erklingen hält es niemanden mehr auf den Sitzen.

Fettes Blech

Blow ya mind

Der 70er Disco-Sound ist natürlich nur echt mit echten Bläsern. Erst wenn die Trompeten glänzen, fangen die Hüften an zu wackeln. Mal kurz und knallig, dann wieder weich und warm - Flexibilität und Dynamik sind gefragt. Gerade bei dieser Musik müssen die Einsätze extrem präzise kommen. Da braucht es Leidenschaft und Konzentration - gerade wenn man über mehrere Takte hinweg mal nur einen Ton spielen darf. Aber genau so ein kurzer, fetter Sound ist die Sahne auf dem Groove und treibt dem Zuhörer ein Grinsen ins Gesicht. Zwei Trompeten, Sax und Posaune bieten vierstimmige Akkorde mit voller Bläserpower. Ein gut ausgebildeter und perfekt eingespielter Bläsersatz ist etwas, was die meisten Zuschauer eher selten zu sehen und vor allem zu hören bekommen.



Frauke Harder	Vocals
Sebastian Stempel	Vocals
Natalie Noll	Vocals



Michael Schmidt	trombone
Matthias Knoop	trumpet
Martin Schädlich	trumpet
Roland Garbusinski	alto sax

BOOGIE WONDER STARS



... and the Disco Sound of the 70's



Peter Dahm drums
Axel Schmidt percussion
Igor Selsek bass

Fette Beats

Shake ya boody

Wir brauchen Bass – wie jeder Mensch der eine tiefer gehende Zwerchfell-Massage genießen will. Doch dazu brauch man nicht nur große Lautsprecher, sondern auch flinke Finger die wissen was sie tun. Damit der Beat so richtig zu rollen anfängt muss die Bassdrum den Beat nach vorne schieben und die Snare dazwischen knallen. Drum und Bass alleine würden nun schon ausreichen, um die Menschen zu bewegen. Feuert jetzt noch die Conga dazu, gibt es kein Halten mehr - let the rythm take control!



Karl-Heinz Dahm guitar
Bernd Plump keys
Alex Schmitz guitar

Volles Brett

Boom Chicka-Wha-Wha

Rhodes, Wha-Wha Pedal und 12 Saiten bilden den swingenden Untergrund für Soli und Gesang. Mal kratzt es nur an einer Saite im Rhythmus, mal sorgen crunchige Powercords für den nötigen Druck – aber immer geht es um Rhythmus und Sound. Der Einsatz von Effektgeräten, verbreitert die Klangbasis und erzeugt den Ton der süchtig macht. Der coole Muff eines Fender Rhodes gehört genauso ins Keyboard-Sound-Repertoire wie glänzende Streicher a la Bee Gees. Ein Sound-Highlights ist immer auch die elektrische Mischung aus Stimme und Synthesizer: Der Vocoder – we can boogie!

Kontakt: Michael J. Schmidt, Waldmeisenweg 8, 53127 Bonn

mobil:+49 151 1514208 michael.schmidt@solarworld.de

www.boogiewonderstars.de